

## **P R E S S E M I T T E I L U N G**

Nr.  
13.01.2009

### **Ökologische Investitionen für ländliche Räume**

#### **Konjunkturprogramm in die Agrarreform einbinden**

Die ländliche Entwicklung muss im Konjunkturprogramm der Bundesregierung stärker berücksichtigt werden. Cornelia Behm fordert deshalb 100 Mio. Euro mehr für die nachhaltige Entwicklung ländlicher Regionen. "Wir dürfen mit diesen Geldern jedoch nicht den Fehler machen, die Industrialisierung unserer Landwirtschaft weiter anzuheizen. Deshalb wollen wir die Gelder da ausgeben, wo gleichzeitig mehr für Klima und Umwelt getan wird." Zu den von Cornelia Behm vorgeschlagenen Maßnahmen gehören:

1. Stärkung des Ökologischen Landbaus durch Erhöhung der Umstellungs- und Beibehaltungsprämien auf mindestens 170 Euro pro Hektar
2. Einführung eines Bundesprogramms "Gentechnikfreie Regionen" zur Absatzförderung regionaler Qualitätsprodukte
3. Einführung eines Bundesprogramm "Faire Milch" zur Unterstützung der deutschen Milchviebetriebe

Das komplette Programm finden Sie hier.  
(<http://www.cornelia-behm.de/cms/presse/dokbin/265/265408@de.pdf>)